

# RS OGH 1986/4/24 12Nds32/86

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.04.1986

## Norm

FinStrG §53 Abs4

## Rechtssatz

Die - wenngleich primär die Frage der Gerichtszuständigkeit regelnde - Vorschrift des § 53 Abs 4 FinStrG ist dahin zu verstehen, daß darnach - über die Regelung des § 55 StPO hinaus und diese insoweit für den Bereich des gerichtlichen Finanzstrafverfahrens verdrängend - über alle in sachlichem Zusammenhang stehenden Finanzvergehen aus Gründen der Verfahrenskonzentration und Verfahrensökonomie - sinnvollerweise - in einem einheitlichen (gerichtlichen) Strafverfahren abgesprochen werden soll.

## Entscheidungstexte

- 12 Nds 32/86  
Entscheidungstext OGH 24.04.1986 12 Nds 32/86

## Schlagworte

Anmerkung: Die Entscheidung 12 Nds 32/86 bezieht sich auf die vor Inkrafttreten der FinStrGNov 1985 geltende Fassung des § 53 Abs 4 FinStrG (Art II FinStrGNov 1985). Vgl nunmehr Harbich, MTA 2.Auflage, Anmerkung 4 lit a und b zu § 53 FinStrG.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0086858

## Dokumentnummer

JJR\_19860424\_OGH0002\_012NDS00032\_8600000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>